



Umfrageergebnisse zur Beitragsstruktur der kommunalen Spitzenverbände auf Landesebene für das Haushaltsjahr 2015

Mitgliedsverband des DST bzw. DStGB	Anzahl		EW Verbandsmitglieder	Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen	Beitragsregelung	Beitragserhöhung für 2016 geplant			Anmerkung
	Verbandsmitglieder	außerordentliche Mitglieder				ja	nein	noch offen	
Gemeinde- und Städtebund Thüringen	909		2.157.255	925.000	Sockelbetrag für: ehrenamtl. geführte Kommunen = 190 Euro, hauptamtl. geführte Kommunen = 250 Euro; plus 0,35 Euro/EW		x		
Gemeindetag Baden-Württemberg	1057	15	6.950.000	3.200.000	Mitgliedsstädte/-gemeinden = 0,55 Euro/EW; falls Doppelmitglied = 0,275 Euro/EW, falls große Kreisstadt = 0,275 Euro/EW, Sondermitglieder nach Individualvereinbarung			x	
Hessischer Städte- u. Gemeindebund Mühlheim/Main	403	116	3.850.000	3.700.000	1 - 5.000 EW = 1,26 Euro/EW; 5.001 - 10.000 EW = 1,20 Euro/EW; 10.001 - 20.000 EW = 0,91 Euro/EW; 20.001 - 30.000 EW = 0,71 Euro/EW; 30.001 - 50.000 EW = 0,65 Euro/EW; ab 50.000 EW = 0,59 Euro/EW		x		
Hessischer Städtetag					0,516 Euro/EW; zzgl. 0,0731 Euro/EW für DStGB		x		
Saarländischer Städte- u. Gemeindetag	52		990.718	693.500	0,70 Euro/EW			x	
Sächsischer Städte- und Gemeindetag	423		4.032.819	1.981.997	Grundbeitrag: 300 Euro je Mitglied plus 0,46 Euro/EW		x		
Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag					amtsangeh. Gemeinden: Sockelbeitrag = 55 Euro plus 0,57 Euro/EW; amtsfreie Gemeinden: Sockelbeitrag = gestaffelt von 1.600 Euro bis 4.800 Euro plus 0,57 Euro/EW; Ämter: gestaffelte Sockelbeiträge von 1.600 Euro bis 4.800 Euro; Zweckverbände: Doppelmitglied = 55 Euro; Nicht-Mitglied = 110 Euro, sonstige ZV = 1.232 Euro				
Städte- und Gemeindebund Brandenburg	267		2.441.033	1.317.667	Grundbeitrag: 150 Euro für Ämter und amtsfreie Gemeinden; 60 Euro für amtsangehörige Städte- und Gemeinden, bei denen das Amt gleichzeitig Mitglied ist; Beitrag je Einwohner: 1 - 40.000 EW = 0,53 Euro/EW, ab 40.001 EW = 0,51 Euro/EW	x			Erhöhung auf 0,58 Euro/EW (bis 40.000 EW) bzw. 0,56 Euro/EW
Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt	227	20	2.244.577	1.038.130	kreisfreie Städte, Einheitsgemeinden, Verbandsgemeinden: Grundbeitrag = 900 Euro plus 0,40 Euro/EW; Mitgliedsgem. von VerbG: Grundbeitrag = 100 Euro plus 0,40 Euro/EW; Mitgliedsgem. von VerbG zahlen keinen einwohnerbezogenen Betrag, wenn VerbG Mitglied ist; außerordtl. Verbandsmitglieder: Grundbeitrag = 1000 Euro			x	
Städte- u. Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	704	11	1.054.949	987.723	grundsätzlich 0,68 Euro/EW; kreisfreie Städte und große kreisangehörige Städte 0,50 Euro/EW, außerordtl. Mitglieder 665 Euro/Jahr bzw. 1 Verband 2.500 Euro/Jahr	x			Anhebung bei kreisfreien u. kreisangehörigen Städten auf 0,53 Euro/EW



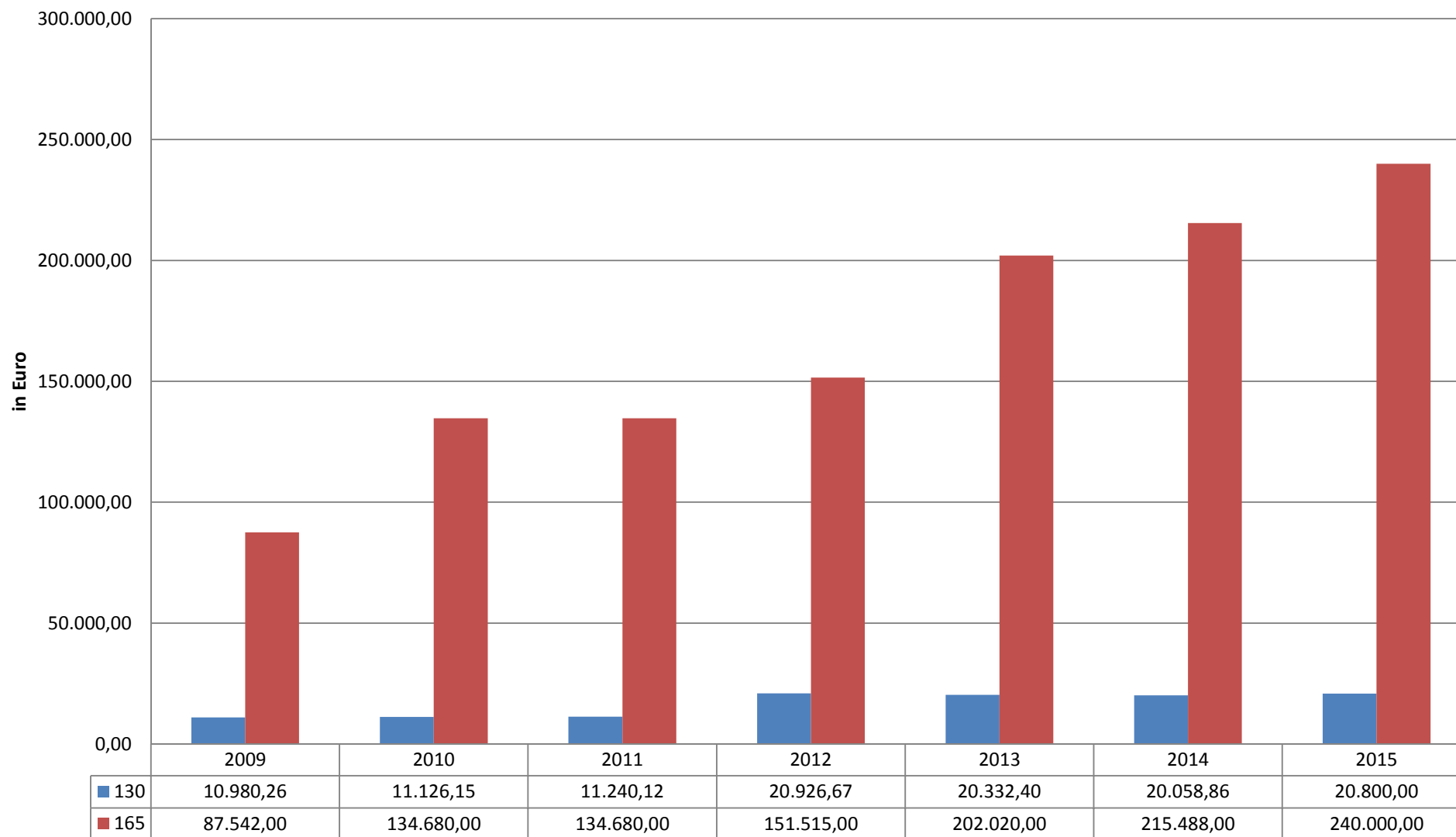
Entwicklung der SGSA-Kosten (Strukturdaten) in den Jahren 2009 - 2015

HHSt.	Bezeichnung	Jahresrechnung						Haushaltsplan
		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Einnahmen								
100	Mitgliedsbeiträge	1.084.636,00	1.078.180,50	1.061.730,07	1.063.339,20	1.063.094,80	1.040.866,80	1.030.000,00
130	Anzeigenwerbung und Verkauf von Publikationen	10.980,26	11.126,15	11.240,12	20.926,67	20.332,40	20.058,86	20.800,00
165	Ausschüttung KOWISA	87.542,00	134.680,00	134.680,00	151.515,00	202.020,00	215.488,00	240.000,00
310	Entnahme aus Rücklagen (Betriebsmittel)	160.256,31	184.380,00	98.481,44	81.969,55	93.221,00	80.000,00	70.000,00
Ausgaben								
410	Dienstbezüge und Entgelte	1.043.397,97	1.062.410,85	1.014.032,40	1.034.122,42	1.051.385,03	1.077.188,35	1.110.000,00
521	Unterhaltung bewegl. Verm.-Gegenstände Landesgeschäftsstelle	5.545,94	5.101,63	5.024,55	3.923,25	8.771,98	6.470,09	6.000,00
540	Bewirtschaftungskosten Landesgeschäftsstelle	6.150,48	7.247,23	8.183,37	14.480,58	25.801,50	25.475,02	26.500,00
652	Post- und Telefonentgelte	8.984,71	8.430,30	7.149,87	8.474,96	6.424,95	6.067,42	5.700,00
654	Reise- und Umzugskosten	16.124,89	14.419,72	15.492,03	15.035,92	12.724,67	15.019,38	19.000,00
663	Beitrag an DStGB	132.157,00	130.288,00	128.682,00	129.842,00	128.756,00	125.251,00	130.000,00
664	Beitrag an DST	22.800,00	23.400,00	23.400,00	24.000,00	24.300,00	25.100,00	26.000,00
700	Bewirtschaftungskosten Verbandsgebäude	23.052,14	25.221,02	26.046,39	22.980,60	25.759,07	22.731,95	28.000,00
710	Unterhaltung Verbandsgebäude	23.866,71	6.330,39	2.958,88	15.932,04	17.781,73	20.160,28	59.000,00
910	Zuführung an Rücklage (Betriebsmittel)	78.763,22	221.280,58	139.878,95	111.385,86	114.864,03	128.140,32	36.000,00

Entwicklung Einnahme-Haushaltsstellen

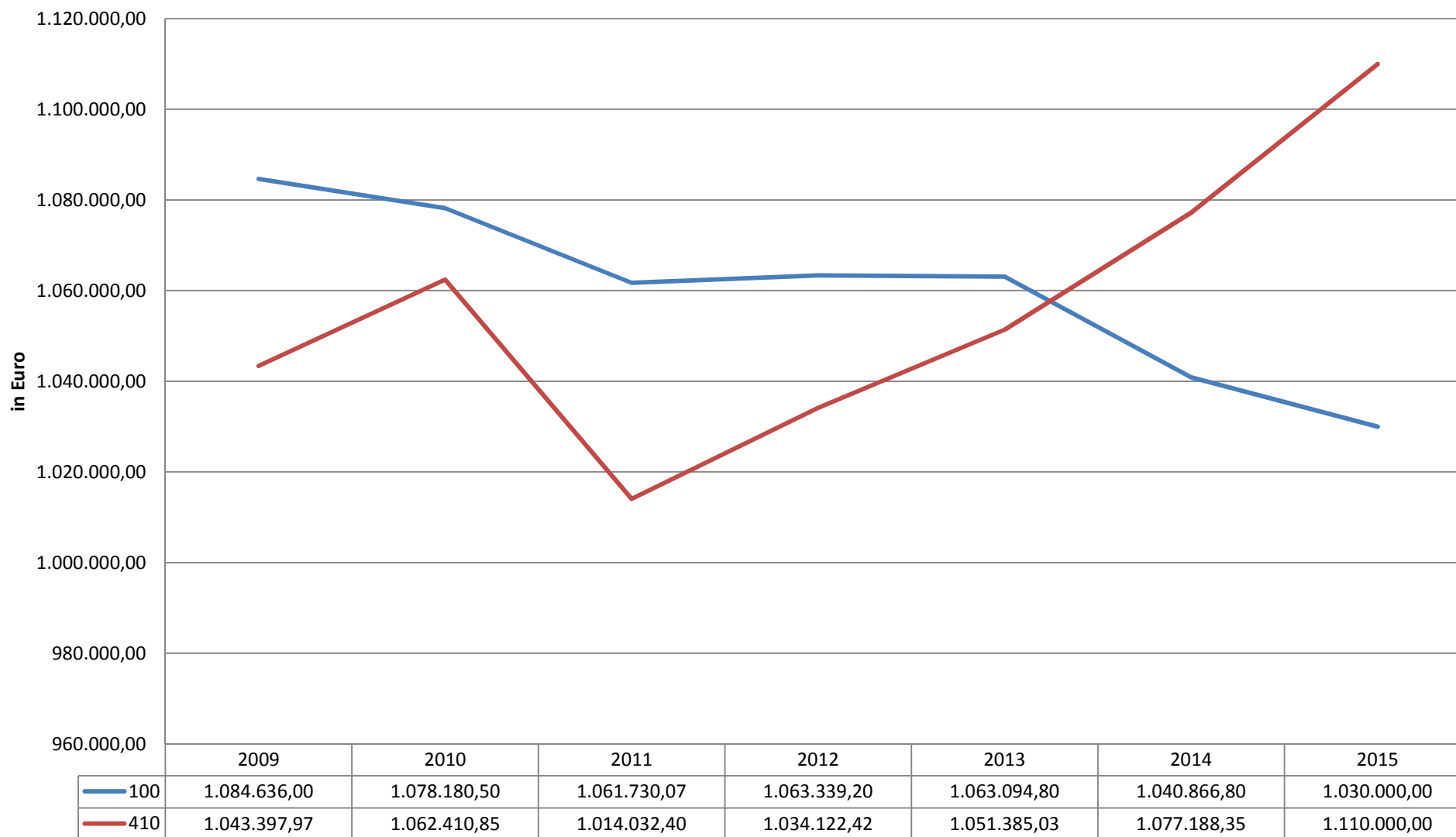
130 - Anzeigenwerbung/Verkauf Publikationen

165 - Ausschüttung KOWISA

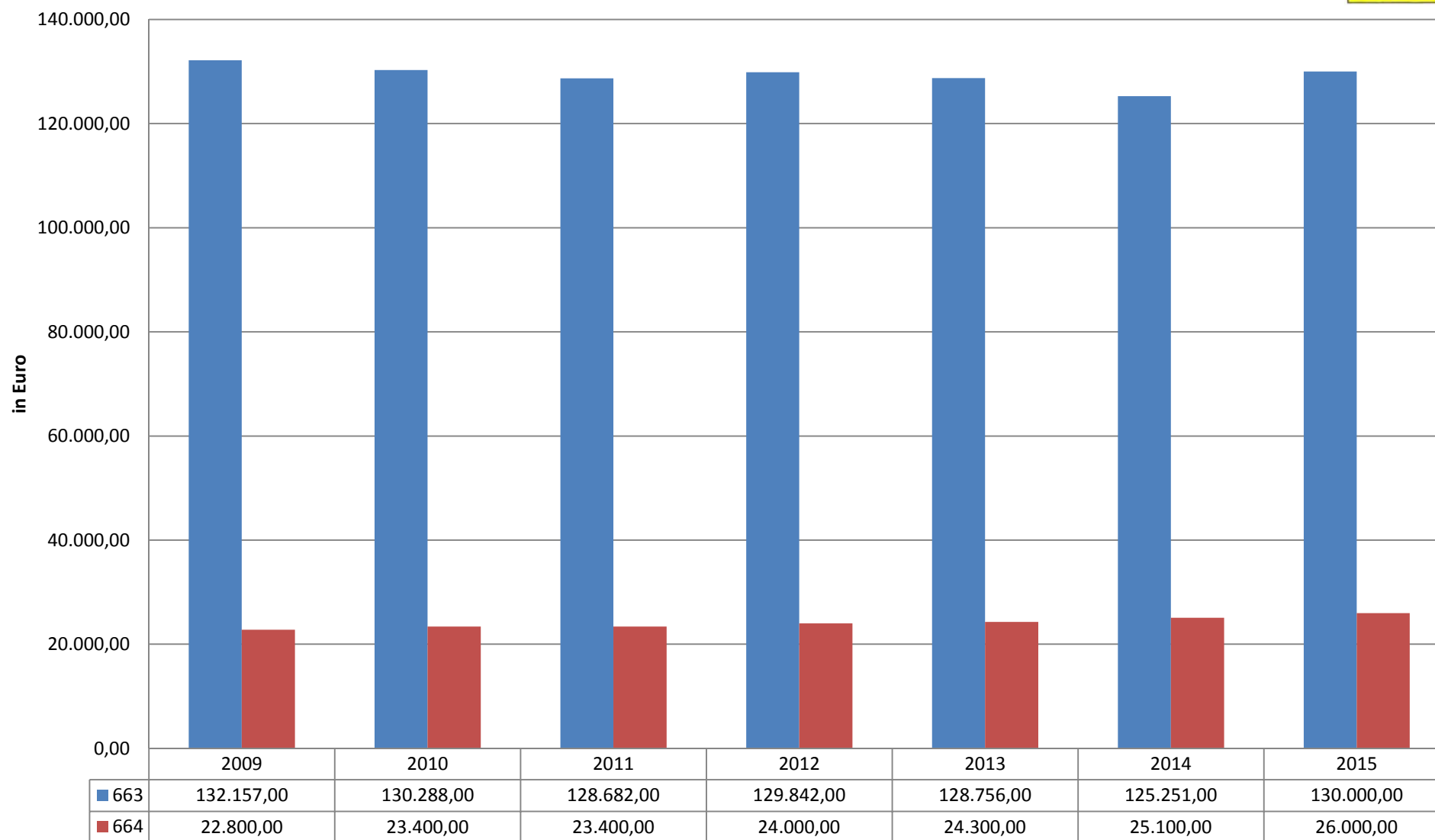


Entwicklung der Mitgliedsbeiträge und Dienstbezüge/Vergütungen

Haushaltsstelle 100 - Mitgliedsbeiträge
Haushaltsstelle 410 - Dienstbezüge/Vergütungen



Entwicklung Beiträge an DStGB (HSt. 663) und DST (HSt. 664)



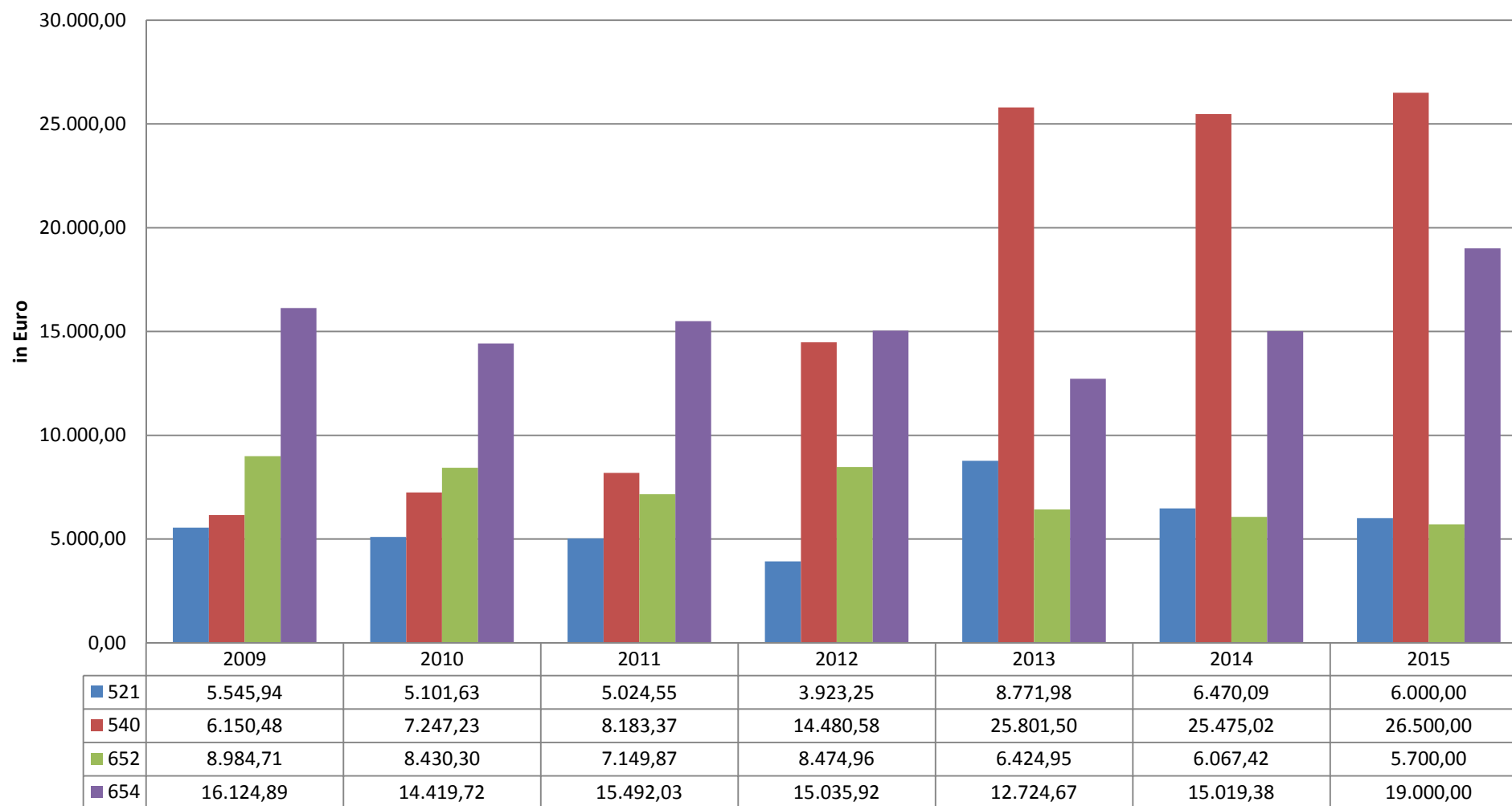
Entwicklung Ausgabe-Haushaltsstellen Landesgeschäftsstelle

521 - Unterhaltung bewegliche Vermögensgegenstände

540 - Bewirtschaftungskosten LGSt.

652 - Post- und Telefonentgelte

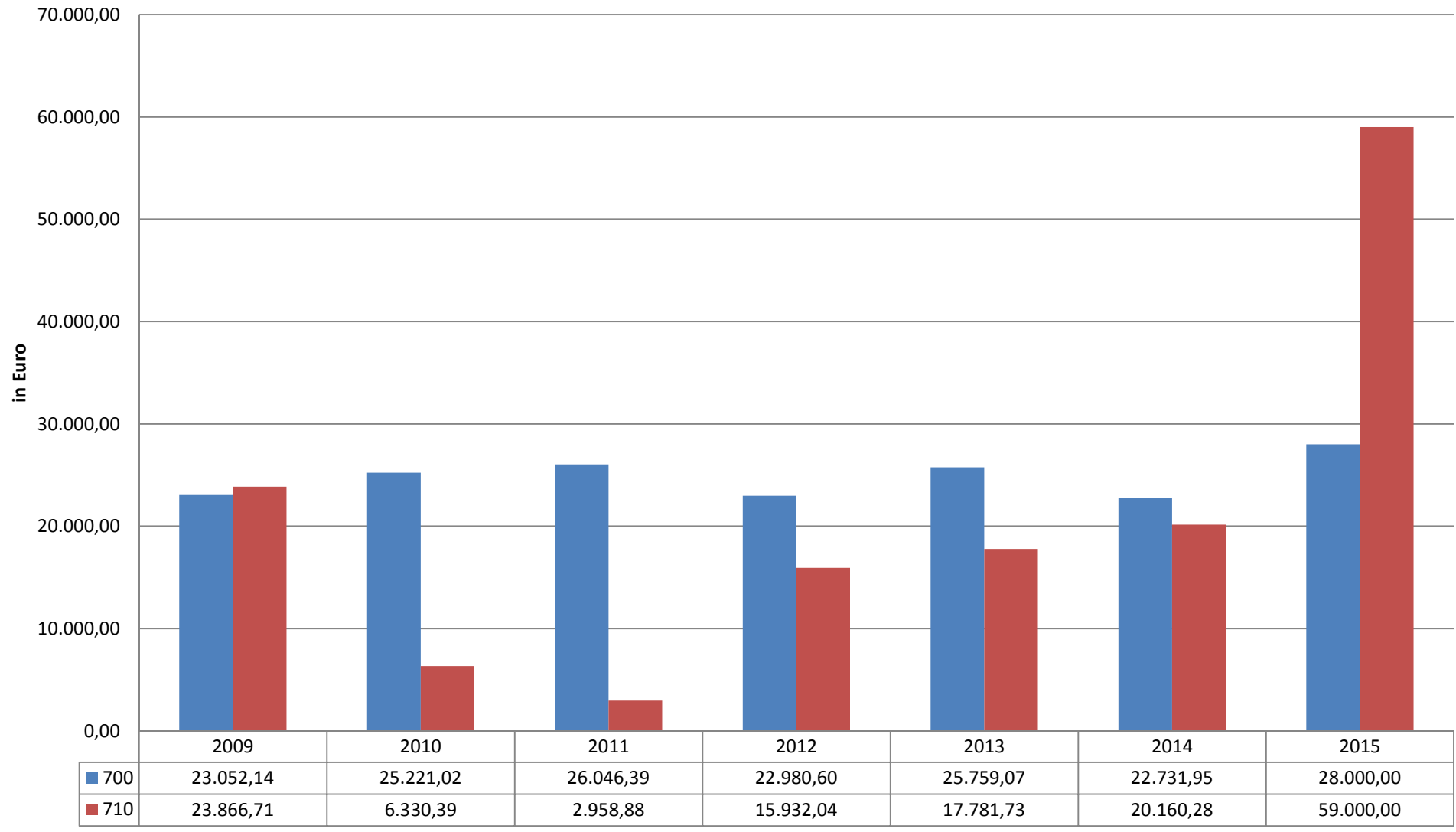
654 - Reise- und Umzugskosten



Entwicklung Ausgabe-Haushaltsstellen Verbandsgebäude

700 - Bewirtschaftung Verbandsgebäude

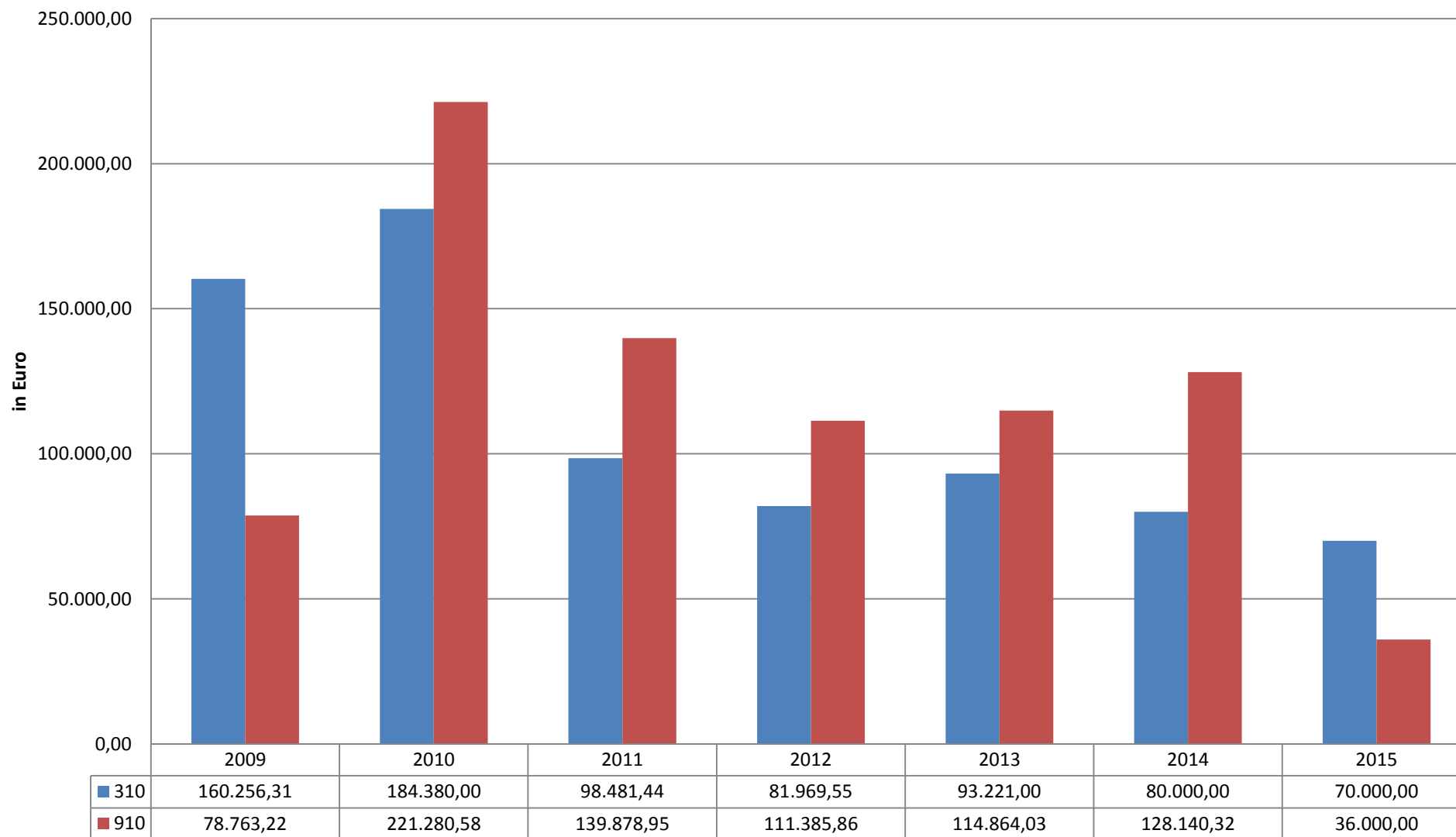
710 - Unterhaltung Verbandsgebäude



Entwicklung Entnahme/Zuführung Betriebsmittelrücklage

Haushaltsstelle 310 - Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage

Haushaltsstelle 910 - Zuführung zur Betriebsmittelrücklage



STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT

Anlage 3 zu
TOP 3



Entwurf

Magdeburg, 08.09.2015
00-05-50 ke

Haushaltsplan 2016

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 wird

in der Einnahme auf	1.596.100 Euro
---------------------	----------------

in der Ausgabe auf	1.596.100 Euro
--------------------	----------------

festgesetzt.

Haushaltsvermerk:

Innerhalb des Haushaltsplanes sind sämtliche Haushaltsstellen sowohl in der Einnahme als auch in der Ausgabe gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

¹⁾ Mehreinnahmen in der HHSt. 170 (Erlöse aus dem Betrieb des komsanet) berechtigen zu Mehrausgaben in der HHSt. 670 (Betriebskosten komsanet)

²⁾ Nicht in Anspruch genommene Mittel sind auf das Nachjahr übertragbar; das betrifft die HHSt. 520 (Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände) sowie die HHSt. 710 (Unterhaltung Verbandsgebäude)

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ist 2014	Bemerkungen
	Einnahmen				
100	Mitgliedsbeiträge	1.033.000	1.030.000	1.040.866,80	0,40 Euro/EW und 100 bzw. 900 Euro Grundbeträge
130	Anzeigenwerbung und Verkauf von Publikationen	20.800	20.800	20.058,86	
140	Mieten und Pachten	64.000	63.600	65.368,55	
150	Vermischte Einnahmen, Verschiedenes	500	1.000	57.881,28	
163	Erstattg. Verw.-Auslagen KOWISA - Gesellschaften	6.100	6.100	7.602,78	
164	Erstattg. Personalkosten KOWISA - Gesellschaften	41.000	41.000	41.055,00	
165	Ausschüttung KOWISA	275.000	240.000	215.488,00	
170	Erlöse aus dem Betrieb des komsanet ¹⁾	10.000	10.000	9.996,00	
180	Aufwandsentschädigung aus Kooperation mit OSV	29.700	29.700	29.700,00	
200	Zinsen aus Bankguthaben	13.000	14.000	11.396,89	
310	Entnahme aus Rücklagen (Betriebsmittel)	70.000	70.000	80.000,00	Liquiditätssicherung am Jahresanfang, s. HHSt. 910

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ist 2014	Bemerkungen
312	Entnahme aus Sonderrücklage Verbandsgebäude	28.000	55.000	0,00	s. HHSt. 912
320	Entnahme Sonderrücklage EDV- u. Tel.-Anlage	0	40.000	0,00	s. HHSt. 920
355	Entnahme aus Sonderrücklage Prozesskostenfonds	5.000	5.000	2.395,24	s. HHSt. 655
	Summe Einnahmen	1.596.100	1.626.200	1.581.809,40	

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ist 2014	Bemerkungen
	Ausgaben				
1.	Personalausgaben				
400	Aufwandsentschädigung für Verbandsorgane	4.400	4.400	4.320,00	Aufwandsentschädigung für Präsident und 1. Vizepräsident
410	Dienstbezüge und Entgelte	1.126.000	1.110.000	1.077.188,35	einschl. Umlagen und Sozialversicherungsbeiträge
420	Beihilfeumlage	9.000	10.000	8.862,65	
2.	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
520	Erwerb bewegl. Verm.-Gegenstände Landesgeschäftsstelle ²⁾	6.000	53.000	7.809,44	
521	Unterhaltung bewegl. Verm.-Gegenstände Landesgeschäftsstelle	6.000	6.000	6.470,09	
530	Mietausgaben für technische Geräte	4.000	7.000	6.080,58	
540	Bewirtschaftungskosten Landesgeschäftsstelle	28.000	26.500	25.475,02	
550	Leasing- und Unterhaltungskosten Dienst-Kfz	7.000	7.000	7.973,53	
562	Fortbildungskosten	1.000	1.000	727,40	

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ist 2014	Bemerkungen
570	Tagungen und Sitzungen	10.000	12.000	8.123,97	einschl. Mitgliederversammlung und Klausurtagung
571	Jubiläen und Ehrungen	200	200	110,00	
590	Abgaben und weitere Kosten aus Erstattungen KOWISA	7.700	7.700	9.060,95	
630	Verbandspublikationen (einschl. KNSA)	31.400	30.000	29.798,38	
650	Bürobedarf	2.000	2.000	1.425,06	
651	Bücher, Zeitschriften und Gesetzblätter	3.000	3.000	3.014,16	
652	Post- und Telefonentgelte	5.700	5.700	6.067,42	
653	Inserate	500	500	34,95	
654	Reise- und Umzugskosten	17.000	19.000	15.019,38	
655	Kosten für Musterstreitverfahren aus Prozeßkostenfonds	5.000	5.000	2.395,24	s. HHSt. 355
656	Gebühren für Kassen- und Rechnungsprüfung	2.000	2.000	1.742,72	
658	Kontogebühren	100	100	17,00	

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ist 2014	Bemerkungen
660	Repräsentationsmittel	3.000	3.000	1.294,40	
661	Verfügungsfonds Präsident	500	500	0,00	
662	Verfügungsfonds Landesgeschäftsführer	500	500	0,00	
663	Beitrag an DStGB	128.500	130.000	125.251,00	
664	Beitrag an DST	27.500	26.000	25.100,00	
667	Beiträge an sonstige Verbände	1.800	1.800	782,00	
669	Vermischte Ausgaben, Verschiedenes	1.000	1.000	9.597,61	
670	Betriebskosten komsanet ¹⁾	8.000	8.500	7.330,53	
680	Abgaben und weitere Kosten aus der Kooperation mit dem OSV	4.800	4.800	4.705,02	
700	Bewirtschaftungskosten Verbandsgebäude	26.500	28.000	22.731,95	
710	Unterhaltung Verbandsgebäude ²⁾	33.000	59.000	20.160,28	einschließlich Erneuerung Teppichboden in der LGSt. und Klingelanlage im Haus, s. HHSt. 312

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ist 2014	Bemerkungen
3.	Übrige Ausgaben				
910	Zuführung an Rücklage (Betriebsmittel)	70.000	36.000	128.140,32	s. HHSt. 310
912	Zuführung an Sonderrücklage Verbandsgebäude	5.000	5.000	5.000,00	s. HHSt. 312
920	Zuführung an Sonderrücklage für EDV- und Telefonanlage	10.000	10.000	10.000,00	s. HHSt. 320
955	Zuführung an Sonderrücklage Prozesskostenfonds	0	0		s. HHSt. 355
	Summe Ausgaben	1.596.100	1.626.200	1.581.809,40	

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



Anlage zu
TOP 3

Anlage zum Haushaltsplan 2016

Magdeburg, 08.09.2015
00-05-40 li-bo

Entwurf

Stellenplan 2016

lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		dav. tatsächl. besetzt 06/2015	Vermerke / Erläuterungen
			2016	2015		
1	Landesgeschäftsführer	B 6/B 7	1	1	1	derzeit BesGr B 6, DAE
2	Erster Beigeordneter	B 3/B 4	1	1	1	allgemeiner Vertreter, Stelleninhaber BesGr B 4, DAE
3	Referenten	A 13 - A 15	4	4	4	• 1 Stelleninhaberin BesGr A 15 • 2 Stelleninhaber BesGr A 13 • 1 Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 13
4	Sachgebietsleiterin	A 12/A 13	1	1	1	EntgeltGr TVöD 11/12 Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 11 Teilzeitbeschäftigung, 35 Wochenstunden
5	Sachgebietsleiterin	A 11/A 12	1	1	1	EntgeltGr TVöD 10/11 Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 10
6	Hauptsachbearbeiterin	EntgeltGr TVöD 9/10	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 9 Teilzeitbeschäftigung, 35 Wochenstunden bis 06/2016
7	Chefsekretärin/ Sachbearbeiterin	EntgeltGr TVöD 8/9	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 9
8	Sachbearbeiterin/ Schreibkraft	EntgeltGr TVöD 8/9	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 9 Teilzeitbeschäftigung, 37 Wochenstunden
9	Sachbearbeiterin/ Schreibkraft	EntgeltGr TVöD 8	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 6
10	Sachbearbeiterin/ Schreibkraft	EntgeltGr TVöD 6	1	1	1	
11	Schreibkraft/ Büroangestellte	EntgeltGr TVöD 5	1	1	1	
12	Technische Kraft/ Fahrer	EntgeltGr TVöD 5/6	1	1	1	Stelleninhaber EntgeltGr TVöD 5
	insgesamt:		15	15	15	

Anmerkungen:

1. Die Stelle nach lfd. Nr. 2 kann auch durch einen Referenten mit entsprechend niedrigerer Einstufung besetzt werden.
2. Sämtliche Stellen, die mit Besoldungsgruppen ausgewiesen sind, können auch durch Beschäftigte mit entsprechenden Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) besetzt werden.
3. Für besondere Aufgaben und solche, die nicht dauerhaft vom SGSA zu erfüllen sind, können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel weitere Arbeitskräfte beschäftigt werden.

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



Anlage 4 zu
TOP 3

Magdeburg, 08.09.2015
ke

Vermögensübersicht zum 31.12.2014

	Stand am 01.01.	Zugänge / Zuführungen	a) Abgänge, Abschreibungen b) Entnahmen, Tilgungen	Stand am 31.12.
<u>A. Eigenes Vermögen</u>				
1. Haus Sternstr. 3				
a) Grundstück	337.044,00	-	-	337.044,00
b) Aufbauten	1.688.112,00	3.212,00	a) 63.502,00	1.627.822,00
2. - 4. Inventar	19.626,00	7644,00	a) 8.920,00	18.350,00
5. Barbestände (Rücklagen und Verwahrgelder)	628.887,03	143.140,32	b) 82.395,24	689.632,11
dv. 1.1 Rücklage Betriebsmittel (ohne Verwahrgelder)	367.733,43	126.520,32	b) 80.000,00	414.253,75
dv. 1.2 Verwahrgelder	10.232,65	1.620,00	0,00	11.852,65
Zwischensumme 1.	377.966,08	128.140,32	b) 80.000,00	426.106,40
dv. 2. Sonderrücklage Verbandsgebäude	148.458,73	5.000,00	0,00	153.458,73
dv. 3. Sonderrücklage Insolvenzversicherung ATZ	0,00	0,00	0,00	0,00
dv. 4. Sonderrücklage EDV- und TK-Anlage	31.483,97	10.000,00	0,00	41.483,97
dv. 5. Sonderrücklage Prozesskostenfonds	70.978,25	0,00	2.395,24	68.583,01
Summen 1. - 5.	2.673.669,03	153.996,32	154.817,24	2.672.848,11
<u>B. Externe Geldanlagen</u>				
Deka Investmentfonds Garant TF (Insolvenzversicherung ATZ) bei Deka Bank FF/M	77.869,89 (4.699,45 Anteile x 16,57 €)		7.540,00 70.382,04 (4.703,11 Anteile x 14,965 €)	0,00
<u>C. Schulden</u>	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über gebildete Rücklagen

Stand: 08.09.2015

ke



Anlage 5 zu
TOP 3

		2014				2015				2016		
	HHSt.	Bestand 01.01.	Plan	Ist	Bestand 31.12.	Bestand 01.01.	Plan	Ist vorraus.	Bestand 31.12.	Bestand 01.01.	Plan	Bestand 31.12.
1. Betriebsmittel- rücklagen		377.966	1.500	48.140	426.106	426.106	-34.000	6.000	432.106	432.106	0	392.106
	310		-90.000	-80.000			-70.000	-70.000			-70.000	
	910		91.500	128.140			36.000	36.000			70.000	
dv. für Verm.gegenst.	520							40.000	40.000	40.000	-40.000	0
dv. für Verb.gebäude	710											
dv. Verwahr gelder Schiedsverf. Pflegeh.	669	800			800	800			800	800		800
dv. Verwahr gelder MIDEWA	669	1.951			1.951	1.951			1.951	1.951		1.951
dv. Verwahr gelder Kifög Gutachten	669	7.482		1.620	9.102	9.102		-4.881	4.221	4.221		4.221
verbleiben		367.733			414.253	414.253			385.134	385.134		385.134
2. Sonderrücklage Verbandsgebäude		148.459	5.000	5.000	153.459	153.459	-50.000	-65.900	87.559	87.559	-23.000	64.559
	312		0	0			-55.000	-70.900			-28.000	
	912		5.000	5.000			5.000	5.000			5.000	
3. Sonderrücklage EDV- und Telefon- anlage		31.485	10.000	10.000	41.485	41.485	-30.000	-30.000	11.485	11.485	10.000	21.485
	320		0	0			-40.000	-40.000			0	
	920		10.000	10.000			10.000	10.000			10.000	
4. Sonderrücklage Prozesskostenfonds		70.978	-20.000	-2.395	68.583	68.583	-5.000	-5.000	63.583	63.583	-5.000	58.583
	355		-20.000	-2.395			-5.000	-5.000			-5.000	
	955		0	0			0	0			0	
Rücklagen gesamt		628.888	-3.500	60.745	689.633	689.633	-119.000	-134.900	554.733	554.733	-18.000	536.733